

SUPERIOR HOTEL

BRANCHENNEWS

Plus um 40 Prozent



Leonardo Royal Hotel Munich / Foto: Leonardo Hotels

Das Jahr 2017 war das bisher erfolgreichste in der Geschichte der Fattal Hotel Group, Hotelbetreiber unter anderem der Leonardo Hotels. Der Umsatz in Europa und Israel wurde um 40 Prozent auf 622 Millionen Euro gesteigert.

Auch in Europa selbst stieg der Umsatz: Die Leonardo Hotels erzielten mit 365 Millionen Euro ein Plus von 20 Prozent. Die erst im Dezember 2017 neu gewonnene Hotelkette Jurys Inn nahm im vergangenen Jahr 295 Millionen Euro ein. Insgesamt wurden 50 neue Häuser ins europäische Portfolio aufgenommen. David Fattal, CEO Fattal Hotel Group: „Unser Wachstumstempo ist seit dem europäischen Markteintritt vor zwölf Jahren ungebrochen. Das Jahr 2018 sehen wir in der Entwicklung bereits jetzt schon als sehr positiv an. Unsere intensive Expansionspolitik und Portfolioerweiterung stehen weiter im Fokus.“ Im Jahr 2017 übernachteten mehr als 4,8 Millionen Gäste in den europäischen Leonardo Hotels. Das ist eine Steigerung um 19,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Zahl der Mitarbeiter stieg von 2.500 auf 3.000. Einschließlich der Jurys Inn Hotels waren es zum Jahresende 2017 rund 5.500 Beschäftigte.

Daniel Roger, Managing Director Fattal Hotels Europe & UK: „Die Zufriedenheit unserer Gäste ist für uns das höchste Gut. Um das zu erreichen, arbeiten wir täglich daran und investieren viel Zeit und Geld. Wir orientieren uns an dem Feedback unserer Gäste und definieren dadurch unsere Strategie und Ausrichtung. Für uns sind die jährlich steigenden Gästezahlen eine großartige Bestätigung, dennoch sehen wir Möglichkeiten der Weiterentwicklung und werden stets hart daran arbeiten, unsere Gäste mehr als

zufriedenzustellen. Stillstand kommt für die Fattal Hotel Group nicht in Frage.?

Leonardo Hotels Europe wuchs nicht nur durch Übernahmen und Neueröffnungen, sondern auch organisch: Der Logis-Erlös pro verfügbarem Zimmer (RevPAR) konnte um 2,3 Prozent auf 71 Euro gesteigert werden. In die Renovierung bestehender Häuser investierte die Gruppe im letzten Jahr mehr als 20 Millionen Euro, das ist eine Verdopplung gegenüber dem Vorjahr. In Deutschland stieg der Umsatz um sieben Prozent auf 275 Millionen Euro. Mit 75 Prozent Anteil am Gesamtumsatz bleibt Deutschland mit Abstand der größte Markt in Europa. Rund 3,4 Millionen Gäste (+6,3 Prozent) wurden beherbergt.

Im Jahr 2018 sind folgende Eröffnungen geplant: zwei Häuser in Düsseldorf sowie jeweils eines in Bad Kreuznach und München. Erst kürzlich wurden das NYX Hotel Madrid und ein Leonardo Royal Hotel in Ulm eröffnet. Mit Ulm und Bad Kreuznach erschließt die Gruppe zwei neue Standorte. Das Haus in Wolfsburg wird um 130 Zimmer erweitert. Für 2019 bis 2021 stehen derzeit acht Neueröffnungen auf dem Plan.

Insgesamt betreibt die Fattal Hotel Group rund 170 Häuser in Europa und Israel.